

# Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle bestätigt mit dieser **Teil-Akkreditierungsurkunde**, dass das Prüflaboratorium

## **MPL Materialprüfungslaboratorium Gesellschaft mit beschränkter Haftung Zur Helle 13, 58638 Iserlohn**

die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 für die in der Anlage zu dieser Urkunde aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten erfüllt. Dies schließt zusätzliche bestehende gesetzliche und normative Anforderungen an das Prüflaboratorium ein, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese in der Anlage zu dieser Urkunde ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Akkreditierung wurde gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO (EG) 765/2008, nach Durchführung eines Akkreditierungsverfahrens unter Beachtung der Mindestanforderungen der DIN EN ISO/IEC 17011 und auf Grundlage einer Bewertung und Entscheidung durch den eingesetzten Akkreditierungsausschuss ausgestellt.

Diese Teil-Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 30.10.2024 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-17341-01.

Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 3 Seiten.

Registrierungsnummer der Teil-Akkreditierungsurkunde: **D-PL-17341-01-02**

Sie ist Bestandteil der Akkreditierungsurkunde D-PL-17341-01-00.

Berlin, 30.10.2024



Im Auftrag Dr. rer. nat. Olga Lettau  
Fachbereichsleitung

*Diese Urkunde gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen ([www.dakks.de](http://www.dakks.de)).*

# Deutsche Akkreditierungsstelle

Standort Berlin  
Spittelmarkt 10  
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main  
Europa-Allee 52  
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig  
Bundesallee 100  
38116 Braunschweig

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) ist die beliehene nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i. V. m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV. Die DAkKS ist als nationale Akkreditierungsbehörde gemäß Art. 4 Abs. 4 VO (EG) 765/2008 und Tz. 4.7 DIN EN ISO/IEC 17000 durch Deutschland benannt.

Die Akkreditierungsurkunde ist gemäß Art. 11 Abs. 2 VO (EG) 765/2008 im Geltungsbereich dieser Verordnung von den nationalen Behörden als gleichwertig anzuerkennen sowie von den WTO-Mitgliedsstaaten, die sich in bilateralen- oder multilateralen Gegenseitigkeitsabkommen verpflichtet haben, die Urkunden von Akkreditierungsstellen, die Mitglied bei ILAC oder IAF sind, als gleichwertig anzuerkennen.

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC).

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: [www.european-accreditation.org](http://www.european-accreditation.org)

ILAC: [www.ilac.org](http://www.ilac.org)

IAF: [www.iaf.nu](http://www.iaf.nu)

## Deutsche Akkreditierungsstelle

### Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-17341-01-02 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

**Gültig ab:** 30.10.2024

Ausstellungsdatum: 30.10.2024

Inhaber der Akkreditierungsurkunde:

**MPL Materialprüfungslaboratorium Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Zur Helle 13, 58638 Iserlohn**

mit dem Standort

**MPL Materialprüfungslaboratorium Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Zur Helle 13, 58638 Iserlohn**

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

*Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen ([www.dakks.de](http://www.dakks.de))*

Prüfungen in den Bereichen:

**Rasterelektronenmikroskopie inklusive qualitativer EDX-Analytik an metallischen, keramischen und faserförmigen Stoffen, Pulvern, metallischen und nichtmetallischen Überzügen, Beschichtungen und Partikeln; chemische Analyse von Eisenbasis- und Aluminiumbasiswerkstoffen mittels Funkenemissionsspektroskopie; Kohlenstoff- und Schwefelbestimmung mittels Verbrennungsanalyse**

**Flexibler Akkreditierungsbereich:**

**Dem Prüflaboratorium ist, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet (Flexibilisierung nach Kategorie A).**

**Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich. Die Liste ist öffentlich verfügbar auf der Webpräsenz des Prüflaboratoriums.**

**1 Rasterelektronenmikroskopie inklusive qualitativer EDX-Analytik an metallischen, keramischen und faserförmigen Stoffen, Pulvern, metallischen und nichtmetallischen Überzügen, Beschichtungen und Partikeln**

mpl\_P\_AA 23 Rasterelektronenmikroskopie/Topographie  
2006-10

mpl\_P\_AA 24 Rasterelektronenmikroskopie mit EDX  
2006-10

**2 Chemische Untersuchungen von Eisenbasis- und Aluminiumbasiswerkstoffen mittels Funkenemissionsspektroskopie (F-OES)**

mpl\_P\_AA 05 Vers. 1 Bestimmung von C, Si, Mn, P, S, Al, Cr, Ni, Mo, V, W, Ti, Cu, Pb, Co, Nb,  
2002-07 B, As, Sb, Sn, Te, Ca, Zr in Eisenbasiswerkstoffen sowie von Si, Fe, Cu, Mn, Mg, Cr, Ni, Zn, Bi, Pb, Sn, V, Ti, Zr, Ca in Aluminiumbasiswerkstoffen mittels Funkenemissionsspektrometrie

**3 Bestimmung von Kohlenstoff und Schwefel in Eisenbasis- und Nickelbasiswerkstoffen mittels Verbrennungsanalyse**

mpl\_P\_AA03 Vers. 03 Kohlenstoff- und Schwefelbestimmung in Eisenbasis- und  
2012-07 Nickelbasiswerkstoffen sowie der Schwefelbestimmung in Automatenstählen mittels Verbrennungsanalyse

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-PL-17341-01-02

**4 Chemische Untersuchungen von Legierungen und Metallen**

DIN EN ISO 10351 2011-05	Chemische Analyse von Eisenwerkstoffen - Analyse von unlegierten und niedrig legierten Stählen mittels optischer Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma - Bestimmung von Mn, P, Cu, Ni, Cr, Mo, V, Co, Al (gesamt) und Sn (Routineverfahren)
DIN EN 10276-1 2000-08	Chemische Analyse von Eisenmetallen - Bestimmung des Sauerstoffgehaltes von Stahl und Eisen - Teil 1: Herstellung und Vorbereitung der Stahlproben für die Sauerstoff-Bestimmung
DIN EN 10276-2 2003-10	Chemische Analyse von Eisenwerkstoffen - Bestimmung des Sauerstoffgehaltes von Stahl und Eisen - Teil 2: Messung der Infrarotabsorption nach Aufschmelzen unter Inertgas
DIN EN 14242 2004-12	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Chemische Analyse - Optische Emissionsspektralanalyse mit induktiv gekoppelter Plasmaanregung
DIN EN 15351 2010-08	Bestimmung des Stickstoffgehaltes an metallischen Werkstoffen
DIN EN 15605 2010-12	Kupfer und Kupferlegierungen - Optische Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppelter Plasmaanregung (hier: Anwendung auf Al, Ba, Bi, Ca, Cd, Co, Cr, Fe, Ga, K, Li, Mg, Mn, Mo, Na, Ni und P - Verfahren A)
DIN V ENV 13800 2000-11	Blei und Bleilegierungen - Analyse durch Flammen-Atomabsorptionsspektrometrie (FAAS) oder Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-OES), ohne Abtrennung der Bleimatrix
mpl_P_AA26 Band 2 - Teil 2 - S 188 ff 1998	Bestimmung des Siliziumgehaltes in Stahl mittels optischer Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma

**Verwendete Abkürzungen:**

DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EN	Europäische Norm
IEC	International Electrotechnical Commission
ISO	International Organisation for Standardisation
mpl_P_AA-XX	Hausverfahren der mpl Materialprüfungslaboratorium Gesellschaft mit beschränkter Haftung